

Informationen der bisherigen Genossenschaft



FWR | Breitband Herrieden eG

Herrieden, den 12.07.2013

Auflösung der FWR Breitband Herrieden eG

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder und Geschäftspartner,
am 08.07.2013 um 19.30 Uhr fand die zweite Generalversammlung der FWR
Breitband Herrieden eG statt.

Präambel:

Durch die Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist es inzwischen wesentlich wirtschaftlicher, wenn die Gemeinde Herrieden das Leerrohrnetz zur Breitbanderschließung selbst errichtet. Der Stadtrat von Herrieden hat sich einstimmig dafür entschieden dies zu tun und sich bereit erklärt die bereits von der Genossenschaft verbauten Leerrohre abzukaufen. Die Genossenschaft hat der Stadt hierfür ein entsprechendes Angebot unterbreitet, welches in der letzten Stadtratssitzung unter Vorbehalt der Zustimmung der Generalversammlung angenommen wurde.

Die Generalversammlung hat mit einer überwältigenden Mehrheit von über 99 % beschlossen, das Angebot der Stadt Herrieden anzunehmen und die Genossenschaft aufzulösen. Die Vorstände Johann Buckel und Ralph Müller wurden als Liquidatoren bestimmt.

Die Auflösung wird in den nächsten Tagen ins Genossenschaftsregister eingetragen. Alle Gläubiger die noch Forderungen an die FWR Breitband Herrieden eG haben, werden hiermit aufgefordert, diese umgehend bei den Liquidatoren anzumelden.

Gemäß der §§ 90 und 91 GenG wird die Verteilung des Genossenschaftsvermögens an die Mitglieder nicht vor einem Jahr nach Bekanntgabe der Auflösung der Genossenschaft stattfinden.

Wir bedanken uns bei allen Genossenschaftsmitgliedern und Geschäftspartnern für Ihre Unterstützung in den letzten beiden Jahren und sprechen an dieser Stelle ausdrücklich unser Bedauern aus, dass unser gemeinsames Projekt, über eine Genossenschaft eine Breitbandversorgung für Herrieden und Umgebung zu erstellen, nicht realisiert werden konnte. Unser besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Aufsichtsrats, der Beiräte, der Unterstützer in der Bevölkerung, sowie dem Bürgermeister Alfons Brandl und dem Stadtrat von Herrieden, die in den letzten beiden Jahren alle mit sehr viel persönlichem Engagement daran gearbeitet haben, unser Projekt vorwärts zu bringen.

Ausblick:

Obwohl es sehr bedauerlich ist, dass der Aufbau einer Breitbandversorgung über das Genossenschaftsmodell nicht realisierbar war, hat unsere intensive Arbeit in den letzten beiden Jahren die neue Konzeption der Breitbandversorgung der Stadt Herrieden erst möglich gemacht. Wie Sie sicherlich der Presse entnommen haben, wird die Stadt Herrieden auf Grund geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen den Aufbau der Breitbandversorgung selbst in die Hand nehmen und in einem ersten Schritt das bereits zu großen Teilen gebaute Leerrohrnetz für die Glasfaserverlegung fertig bauen. Die Ausschreibungen hierzu werden bereits mit Hochdruck vorbereitet und demnächst veröffentlicht. » www.herrieden.de

Wir sind sicher, dass somit der erste Schritt, nämlich eine Breitbandversorgung der Außengemeinden, sehr schnell realisiert wird und für die dort lebenden Bürger eine signifikante Verbesserung der Internetverbindung eintritt. Wir wünschen der Stadt und den Bürgern eine schnelle Umsetzung, damit unsere lebenswerte Gemeinde, auch was dieses Thema betrifft, die Nase vorn hat und auch zukünftig ein attraktiver Standort für die Ansiedelung von Unternehmen und Neubürgern ist.

Für die Vorstandschaft
gez. Ralph Müller

FWR Breitband Herrieden eG i.L.
Herrnhof 10
91567 Herrieden
Telefon: 09825 808-0
Fax: 09825 808-30
E-Mail: info@breitband-herrieden.de

Gerichtsstand und Sitz: Herrieden
Vertretungsberechtigte Liquidatoren: Johann Buckel, Ralph Müller
Eingetragen im Genossenschaftsregister des Registergerichts Ansbach
Registernummer: GnR 181

Aufsichtsrat: Alfons Brandl (Aufsichtsratsvorsitzender), Curt Bauer (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender), Helmut Hechler (Schriftführer), Roman Zahner, Manfred Niederauer, Petra Kötzel, Jürgen Leis, Peter Pfister und Siegfried Heller.

Steuernummer: 203/106/20131